

1 Französische Philologie (2-Fächer Bachelor 70 LP)

Module

Titel		Modulcode		
Basismodul Sprachpraxis 1		PHF-fran-SPR1		
Modulverantwortliche/r				
Dr. Isabelle Chopin Mail: ichopin@romanistik.uni-kiel.de				
Veranstalter				
Romanisches Seminar				
Fakultät				
Philosophische Fakultät				
Prüfungsamt				
Gemeinsames Prüfungsamt				
Status	Pflicht			
Leistungspunkte	10			
Bewertung	benotet			
Dauer	3 Semester			
Angebotshäufigkeit	jedes Semester			
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden			
Arbeitsaufwand insgesamt	300 Stunden			
Präsenzstudium	120 Stunden			
Selbststudium	180 Stunden			
Lehrsprache	Deutsch/Französisch			
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl	
Übung	SPR1.1: Phonetik	2	Pflicht	
Übung	SPR1.2: Grammatik	2	Wahlpflicht	
Übung	SPR1.2: Wortschatz	2	Wahlpflicht	
Übung	SPR1.3: Übersetzung in die Fremdsprache (Unterkurs)	2	Pflicht	
Übung	SPR1.4: Schriftlicher Ausdruck (Unterkurs)	2	Pflicht	
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)				
In den Lehrveranstaltungen des Moduls herrscht Anwesenheitspflicht.				
Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
semesterübergreifendes Portfolio	Portfolio	benotet	Pflicht	100%

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)

Das Portfolio umfasst in Kurzform einen Sprachenpass und eine Sprachbiografie, Bescheinigungen über die Einführung in die Benutzung der Fachbibliothek und die Teilnahme an einer Studienfachberatung sowie ein Dossier selbstständiger Arbeiten zu Phonetik, Grammatik oder Wortschatz, sprachlichem Ausdruck und Übersetzung. Es wird studienbegleitend im Zeitraum von 3 Semestern angefertigt. Die zu erbringenden Arbeiten sind Hausaufgaben und Tests, davon ein benoteter Test in Übersetzung. Die Gesamtleistung im SPR1-Modul ist dann erbracht, wenn das Portfolio vollständig und benotet vorliegt. Im Portfolio wird auch der Nachweis der Lateinkenntnisse verzeichnet. Die Modulnote geht zur Hälfte in die Fachnote des Bachelors ein.

Lehrinhalte

In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls erweitern die Studierenden ihre sprachpraktische Kompetenz in allen vier Kompetenzbereichen (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) auf einem mittleren Sprachniveau. Zu diesem Zweck führen die Studierenden Übungen in der Fremdsprache zur Aussprache und zur mündlichen Kommunikation, zum Wortschatz und zur Sprachrichtigkeit, zum schriftlichen Ausdruck und zur Übersetzung in die Fremdsprache aus. Alle Lehrveranstaltungen finden auf Französisch statt.

SPR1.1 *Phonétique (Prononciation et expression orale)*

In dieser Übung festigen die Studierenden ihre Sprachkompetenz hinsichtlich des (Vor-)Lesens, Hörens und Sprechens. Beim Erlernen der phonetischen Schrift und Transkriptionsübungen klären die Studierenden noch vorhandene phonetische und phonologische Unsicherheiten und verdeutlichen bestehende Schwierigkeiten. Ein besonderer Stellenwert wird außerdem der personalen Kompetenz eingeräumt, indem die Studierenden die Fähigkeit der „Selbstständigen Sprachverwendung“ weiter entwickeln und üben, das Vortragen in bzw. vor einer Gruppe mit mehr Selbstbewusstsein zu bewältigen. Die Studierenden erproben ihre Fähigkeiten praxisnah in einer kurzen Transkriptionsübung, im Vorlesen eines Textes und in einem kurzen Gespräch in der Fremdsprache (5-10 min).

SPR1.2 *Grammaire*

In dieser Übung zur mündlichen und schriftlichen Beherrschung der grammatikalischen Sprachstrukturen erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die meisten eigenen Fehler zu erkennen und selbstständig zu korrigieren. Die Studierenden erproben ihre Fähigkeiten praxisnah in einem Grammatiktest. ODER

SPR1.2 *Vocabulaire et conversation*

In dieser Übung zur mündlichen und schriftlichen Beherrschung der lexikalischen Sprachstrukturen erweitern die Studierenden ihren Wortschatz. Sie erproben ihre Fähigkeiten praxisnah in einem Wortschatztest.

SPR1.3 *Traduction allemand > français (Unterkurs)*

In dieser Übung erlangen die Studierenden die Fähigkeit, einen deutschen Text schriftlich, sprachlich treffend und interkulturell angemessen in der Fremdsprache wiederzugeben. Durch den ständigen Sprachvergleich sind die Studierenden in der Lage, grundlegende sprachliche Strukturen auf lexikalischer, grammatikalischer sowie interkultureller Ebene selbstständig anzuwenden. Die Studierenden erproben ihre Fähigkeiten praxisnah mit einer kurzen schriftlichen Übersetzung (5 bis 10 Zeilen), die benotet wird.

SPR1.4 *Rédaction (Expression écrite) (Unterkurs)*

In dieser Übung geben die Studierenden die Hauptinhalte schriftlicher Texte zu verschiedenen allgemein - gesellschaftlichen Themen wieder. Sie sind in der Lage, klar und detailliert Beschreibungen und Berichte zu verfassen sowie den eigenen Standpunkt kohärent auszudrücken. Die Studierenden erproben ihre Fähigkeiten praxisnah mit einem schriftlichen *résumé* und einer ausformulierten Antwort auf eine Textfrage.

Lernziele

Auf der Grundlage der vor Studienbeginn erworbenen Kenntnisse entwickeln die Studierenden durch dieses Basismodul das Sprachniveau einer höheren Mittelstufe und verwenden die französische Sprache mündlich und schriftlich selbstständig.

Literatur

Grammatik-Leitfaden für das selbstgesteuerte Lernen, vgl. <http://www.romanistik.uni-kiel.de/de/studium/allgemeine-studieninformationen/grammatikprogramm-franzoesisch>

Weitere Angaben

Titel		Modulcode		
Aufbaumodul Sprachpraxis 2		franSpr2-01a		
Modulverantwortliche/r				
Dr. Isabelle Chopin Mail: ichopin@romanistik.uni-kiel.de				
Veranstalter				
Romanisches Seminar				
Fakultät				
Philosophische Fakultät				
Prüfungsamt				
Gemeinsames Prüfungsamt				
Status	Pflicht			
Leistungspunkte	7,5			
Bewertung	benotet			
Dauer	3 Semester			
Angebotshäufigkeit	jedes Semester			
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden			
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden			
Präsenzstudium	90 Stunden			
Selbststudium	135 Stunden			
Lehrsprache	Französisch			
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung				
SPR1				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl	
Übung	Spr2.1: Schriftlicher Ausdruck (Mittelkurs)	2	Pflicht	
Übung	Spr2.2: Übersetzung in die Fremdsprache (Mittelkurs)	2	Pflicht	
Übung	Spr2.3: Modulabschlusskurs	2	Pflicht	
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)				
In den Lehrveranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht.				
Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Portfolio - Übersetzung - Aufsatz - Grammatiktest oder mündliche Prüfung	Test Test Test oder mündliche Prüfung	benotet	Pflicht	100%

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)

Das Portfolio besteht aus einer zusammengesetzten Prüfung im Modulabschlusskurs franSpr2.3 (jeweils eine benotete Übersetzung, ein Aufsatz und ein Grammatiktest/eine mündliche Prüfung). Ist das Prüfungsergebnis von franSPR2.3 insgesamt > 4,0, müssen alle Teilprüfungen wiederholt werden. Das Modul ist erst erfolgreich abgeschlossen, wenn zusätzlich zu der Prüfungsleistung, gegenüber dem/der Modulverantwortlichen die verpflichtenden Studienleistungen aus franSpr2.1 (schriftlicher Ausdruck) und franSpr2.2 (Übersetzung) nachgewiesen wurden. Die Modulnote geht ganz in die Fachnote ein.

Lehrinhalte

Die Studierenden bilden in diesem Aufbaumodul ihre Sprachkompetenz in allen vier Kompetenzbereichen (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) weiter aus. Die Lehrveranstaltungen werden auf Französisch abgehalten.

Spr2.1 *Rédaction (Expression orale et écrite)* (Mittelkurs)

In dem Kurs vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeit zum selbstständigen Schreiben. Sie verstehen ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte, drücken sich schriftlich klar und gut strukturiert sowie stilistisch angemessen aus und schreiben differenzierte Aufsätze und Berichte über komplexe Sachverhalte. Die Studierenden sind in der Lage, sich zu Themen aus verschiedenen Interessengebieten sprachlich korrekt und detailliert zu äußern sowie ihren Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben.

Spr2.2 *Traduction allemand >français* (Mittelkurs)

In dieser Übung festigen die Studierenden ihre Fähigkeit, einen deutschen Text schriftlich und sprachlich treffend in der Fremdsprache wiederzugeben und interkulturell zu kontextualisieren. Die Studierenden sind in der Lage, komplexe sprachliche Strukturen auf grammatikalischer, lexikalischer und interkultureller Ebene kompetent anzuwenden.

Spr2.3 Modulabschlusskurs

Im Modulabschlusskurs bereiten sich die Studierenden intensiv auf die drei Teilprüfungen vor: Die Studierenden können zeitgenössische Texte zum heutigen Frankreich bzw. zur heutigen französischsprachigen Welt präzise in die Fremdsprache übersetzen und belegen dabei ihre gute Beherrschung des Wortschatzes und der Grammatik – die auch für die Teilprüfung ›Grammatiktest‹ eine Rolle spielt. In der schriftlichen wie mündlichen Textproduktion erlangen die Studierenden die Fähigkeit, klare und detaillierte Texte selbstständig zu erarbeiten sowie argumentativ den eigenen Standpunkt mit treffendem Wortschatz und gebräuchlichen Verknüpfungsmitteln kohärent darzustellen.

Lernziele

In den ersten beiden Kursen des Moduls festigen die Studierenden ihre Sprachkompetenz auf dem zweiten Niveau der Mittelstufe des GER und streben dem ersten Niveau der Oberstufe zu. Sie stärken ihre Sprachkompetenz hinsichtlich der Sprachrichtigkeit und verbessern substantiell ihr schriftliches Ausdrucksvermögen.

Im Modulabschlusskurs versichern sich die Studierenden ihrer erworbenen sprachlichen wie methodischen Fertigkeiten. Sie wenden ihre gute Sprachkompetenz textbezogen und kommunikativ an: Sie

- sind in der Lage, klar, strukturiert und ausführlich diverse Textsorten zu verfassen, wie Briefe, Aufsätze oder Berichte über gesellschaftliche oder berufliche Themen;
- drücken sich spontan und fließend aus und wenden die Sprache wirksam und flexibel an;
- verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und umfassende stilistische Sicherheit;
- übertragen anspruchsvolle deutsche Texte verschiedener Themen idiomatisch angemessen ins Französische;
- besitzen interkulturelle Kompetenz

Literatur

Literaturhinweise werden spätestens zum Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Weitere Angaben

2 Französisch (2-Fächer *Master of Education* 33 LP)

Modul

Titel		Modulcode		
Aufbaumodul Sprachpraxis 4		PHF-franSpr4-01a		
Modulverantwortliche/r				
Dr. Isabelle Chopin Mail: ichopin@romanistik.uni-kiel.de				
Veranstalter				
Romanisches Seminar				
Fakultät				
Philosophische Fakultät				
Prüfungsamt				
Gemeinsames Prüfungsamt				
Status	Pflicht			
Leistungspunkte	7,5			
Bewertung	benotet			
Dauer	3 Semester			
Angebotshäufigkeit	jedes Semester			
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden			
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden			
Präsenzstudium	90 Stunden			
Selbststudium	135 Stunden			
Lehrsprache	Französisch			
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl	
Übung	SPR4.1: Übersetzung in die Fremdsprache (Oberkurs)	2	Pflicht	
Übung	SPR4.2: Schriftlicher Ausdruck (Oberkurs)	2	Pflicht	
Übung	Modulabschlusskurs	2	Pflicht	
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)				
In den Lehrveranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht.				
Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Portfolio - Übersetzung - Aufsatz - Grammatiktest oder mündliche Prüfung	Test Test Test oder mündliche Prüfung	benotet	Pflicht	100%

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)

Weitere Angaben: Das Portfolio besteht aus einer zusammengesetzten Prüfung im Modulabschlusskurs franSpr4.3 (jeweils eine benotete Übersetzung, ein Aufsatz und ein Grammatiktest/eine mündliche Prüfung). Ist das Prüfungsergebnis von franSpr4.3 insgesamt > 4,0, müssen alle Teilprüfungen wiederholt werden. Das Modul ist erst erfolgreich abgeschlossen, wenn zusätzlich zu der Prüfungsleistung, gegenüber dem/der Modulverantwortlichen die verpflichtenden Studienleistungen aus franSpr4.1 (Übersetzung) und franSpr4.2 (schriftlicher Ausdruck) nachgewiesen wurden. Die Modulnote geht ganz in die Fachnote ein.

Lehrinhalte

Die Lehrveranstaltungen werden auf Französisch abgehalten.

Spr4.1 *Traduction allemand > français* (Oberkurs)

Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit zur kompetenten schriftlichen Sprachverwendung. Die Übersetzung eines deutschen Textes in die Fremdsprache zeigt, dass die Studierenden die Sprache diaphasisch problemlos und genau differenzieren können. Sie verfügen über ein breites Spektrum an komplexen sprachlichen Strukturen auf lexikalischer, grammatikalischer und interkultureller Ebene.

Spr4.2 *Rédaction (Expression écrite et orale)* (Oberkurs)

Die Studierenden verfügen über ein breites Spektrum an komplexen sprachlichen Mitteln, um anspruchsvolle längere Texte zu verstehen und sich zu verschiedenen Sachverhalten strukturiert und ausführlich auszudrücken. Sie passen ihren Stil mündlich und schriftlich dem Thema (allgemeine, wissenschaftliche, berufliche oder Freizeithemen) problemlos an.

Spr4.3 Modulabschlusskurs

Im Modulabschlusskurs bereiten sich die Studierenden intensiv auf die drei Teilprüfungsleistungen vor: Die Studierenden können einen deutschen Text in sehr guter Sprachqualität, inhaltlich wortgetreu und stilistisch nuanciert in die Fremdsprache übersetzen. Sie verfügen über einen umfassenden Wortschatz und angepasste Idiomatik, beherrschen gleichermaßen Schriftsprache und umgangssprachliches Register und zeigen auch bei der Verwendung komplexer Sprachmittel eine durchgehende grammatikalische Sicherheit – die auch für die Teilprüfung ›Grammatiktest‹ eine Rolle spielt. In der schriftlichen wie mündlichen Textproduktion belegen die Studierenden ihre Fähigkeit, auch vielschichtige Informationen und komplizierte Sachverhalte zu Frankreich und der frankophonen Weltsinnvoll zusammenzufassen und in einer logisch kohärenten Darstellung wiederzugeben. Sie formulieren eigene Gedanken strukturiert, präzise und differenziert und verwenden dabei flexibel und angemessen ein breites Spektrum an Verknüpfungsmitteln.

Lernziele

Auf dem Niveau der ersten Oberstufe vervollkommen die Studierenden in diesem Aufbaumodul ihre Sprachkompetenz in allen vier Kompetenzbereichen (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben). Die Studierenden nähern sich dem zweiten Niveau der Oberstufe an.

Insbesondere im Modulabschlusskurs wenden sie ihre sehr gute Sprachkompetenz textbezogen und kommunikativ an: Sie

- sind in der Lage, klar, strukturiert und ausführlich diverse Textsorten, auch argumentative und explikative Texte in sich stimmig zu verfassen;
- drücken sich spontan und sehr flüssig aus und wenden die Sprache wirksam und flexibel an;
- verfügen über einen erweiterten Wortschatz und umfassende stilistische Sicherheit;
- übertragen anspruchsvolle deutsche Texte verschiedener Themen idiomatisch angemessen in die Fremdsprache;
- besitzen interkulturelle Kompetenz

Literatur

Literaturhinweise werden spätestens zum Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Weitere Angaben